

Kostenlose Kreditkarte im Vergleich

Kostenlose Kreditkarte

Verbraucher, die erst allmählich die Vorzüge des virtuellen Einkaufsbummels erkennen, müssen in zunehmendem Maße feststellen: Ohne eine **Kreditkarte** geht bei vielen Shops und Plattformen inzwischen fast gar nichts mehr. Waren bisher auch das so genannte Lastschriftverfahren oder die Zahlung auf Rechnung möglich, vertraut eine stetig wachsende Gruppe von Shop-Betreibern längst nur noch auf die Kreditkarte als Zahlungsmittel. Ein Argument für diesen Wandel ist wohl in der Internationalität der Plastikkarten zu sehen, denn so können Konsumenten aus aller Welt in jedem Shop einkaufen. Für viele Internetnutzer macht diese Veränderung ein Umdenken nötig, denn in Deutschland ist die Zahl der Kreditkartennutzer bisher eher gering, zumindest im Vergleich mit Ländern wie den USA.

Weltweit Bezahlen ohne Bargeld

Doch auch hierzulande etabliert sich das Bezahl-Modell verstärkt, seit Verbraucher eine **kostenlose Kreditkarte** erhalten können, wenn sich sorgfältig alle Möglichkeiten auf dem Markt prüfen und genau wissen, welche Art Karte sie eigentlich suchen. Die Vorteile liegen auf der Hand, wenn Konsumenten zur Kreditkarte greifen. Und zwar nicht nur beim digitalen Einkauf im WWW. Kunden, die über eine kostenlose Kreditkarte verfügen, haben einerseits die Möglichkeit, an vielen Millionen so genannten Akzeptanzstellen auf der ganzen Welt ohne Bargeld einkaufen oder Dienstleistungen in Anspruch nehmen zu können. Gebühren entstehen den Kunden der Kreditkartengesellschaften nicht. Auch die Abhebung von Bargeld ist vielfach beim Einsatz der Kreditkarte kostenlos. Garantiert ist dies zumindest dann, wenn die Karteninhaber Automaten nutzen, die über das Logo des jeweiligen Kartenanbieters verfügen. Dass das Zahlungsmittel bei den Verbrauchern so gefragt ist, ist auch darauf zurückzuführen, dass immer mehr Banken zu ihren Girokonten eine kostenlose Kredit offerieren. Durch diese Sonderleistung versuchen sich die Institute von der Masse der Mitbewerber abzusetzen. Nicht selten sind solche Angebote, bei denen eine Bank Neukunden eine Kreditkarte kostenlos bereitstellt, ganz vorne im Kreditkartenvergleich anzutreffen.

Die Mehrheit der Verbraucher vertraut vor allem auf Reisen auf die Kreditkarte, weil die meisten Modelle auch über die Möglichkeit des bargeldlosen Bezahlens weitere Zusatz-Leistungen bieten können. Verschiedene Versicherungspolicen wie eine Auslands-Reisekrankenversicherung, eine ergänzende Unfallversicherung für den Mietwagen und vielfältige andere Leistungen gehören mittlerweile selbst in der Kategorie „kostenlose Kreditkarte“ im Kreditkartenvergleich. Wieder einmal hat der zunehmende Wettbewerb zwischen den Anbietern für die Kunden zu noch besserem Service geführt.

Guthaben auf dem Kreditkartenkonto mit Verzinsung auf Tagesgeldniveau

Kunden, die ihre Kreditkarte kostenlos zum Girokonto erhalten, profitieren in vielen Fällen noch von einer weiteren positiven Eigenschaft der Karten. Bei etlichen

[Suche](#)

Seiten

[Kostenlose Kreditkarte](#)[Prepaid Kreditkarte](#)[Kontakt / Impressum](#)

Banken werden die Karten in gewisser Weise wie ein Tagesgeldkonto gehandhabt. Ist Guthaben auf dem Kreditkartenkonto vorhanden, werden diese Einlagen verzinst. Zum Teil übertreffen diese gebotenen Konditionen die derzeitigen Tagesgeld-Zinssätze sogar deutlich. Mit diesem Konzept wollen die Kreditkartenanbieter weg vom früheren Image der Karten als reines Zahlungsmittel mit Kreditrahmen. Dennoch ist gerade dieser Verfügungsrahmen bei den so genannten Revolving Kreditkarten ein wichtiges Auswahlkriterium für viele Verbraucher. Kurzfristig über einige tausend Euro verfügen zu können, ohne zuvor einen Kreditantrag stellen zu müssen, verschafft den Karteninhabern schlicht ein deutlich höheres Maß an Flexibilität. Zumal die Rückzahlung der Kreditsummen über die kostenlose Kreditkarte nicht grundsätzlich als Einmalzahlung am Monatsende erfolgen muss. Viele Anbieter erlauben die Erstattung mit zeitlichem Verzug und in Raten. Selbst wenn die Kreditkarte kostenlos – also ohne eine jährliche Grundgebühr – eingesetzt werden kann, gehören solche Kreditrahmen in der Regel zu den Finanzprodukten dazu. Allerdings ist hierbei ein ordentliches Maß an Bonität Grundvoraussetzung.

Prepaid-Kreditkarten für vorsichtige und finanzschwache Kunden

Verbrauchern, denen aufgrund fehlender Kreditwürdigkeit die herkömmliche kostenlose Kreditkarte verweigert wird, müssen nicht unbedingt das Nachsehen in Sachen Bezahlkomfort haben. Für sie bietet der Markt seit einigen Jahren spezielle Prepaid-Kreditkarten, denen im Kreditkartenvergleich zuletzt ebenfalls immer mehr Platz eingeräumt wird. Nicht immer ist diese Variante einer Kreditkarte kostenlos. Doch Verbraucher, die normalerweise wegen der besagten schlechten Bonität oder eines zu geringen Einkommens sprichwörtlich schlechte Karten haben würden, finden sich mit den erhobenen jährlichen Gebühren ab, um ihrerseits auf allen Kontinenten ohne Bargeld bezahlen zu können. Experten weisen sogar darauf hin, dass Prepaid-Kreditkarten gerade auf Reisen eine gute Wahl sein können. In diesem Fall müssen die Karteninhaber vor dem Bezahlereinsatz Gelder auf das Kartenkonto einzahlen.

Kein Verfügungsrahmen in Kreditform bei Prepaid-Karten

Einen Kreditrahmen bieten die Karten nicht. Auf diese Weise halten sich die finanziellen Schäden im Falle eines Diebstahls oder eines Verlustes der Karte in einem überschaubaren Rahmen. Das Bezahlen beim Auslandsaufenthalt ist noch in einem anderen Punkt interessant. Eine Reihe von Kreditkartenanbietern gewährt ihren Kartenkunden nicht nur bei Nutzung eines entsprechend gekennzeichneten Automaten die kostenlose Bargeldabhebung. Bei einigen Banken und Kreditkartengesellschaften können Inhaber der Karten zumindest im Rahmen eines Frei-Kontingentes an fremden Automaten Geld beziehen. Hier übernimmt dann der Vertragspartner selbst die anfallenden Kosten. Insbesondere für Reisen innerhalb der EU bzw. der Euro-Zone sind solche Leistungen zu finden.

Kreditkarten vergleichen lassen anstelle von Eigeninitiative

Hinsichtlich der Jahresgebühren bei diesem Kartenformat kann zudem vermehrt Entwarnung gegeben werden. Auch solche Karten werden immer öfter als kostenlose Kreditkarte oder wenigstens zu eher geringen Gebühren angeboten. Für alle Verbraucher, die sich selbst mit Bezug auf die Kreditkartenthematik eher als unerfahren bezeichnen würden, ist die Nutzung eines Kreditkartenvergleichs unbedingt empfehlenswert. Die kostenlose Kreditkarte gibt es derweil in so vielen unterschiedlichen Ausführungen, dass es vielfach selbst für Experten kompliziert ist, zu jedem Zeitpunkt den Überblick zu behalten. In themenbezogenen Portalen können Verbraucher anhand ihrer individuellen Ansprüche an die Karten eine Zusammenstellung aller relevanten Kartenmodelle vornehmen lassen. So müssen sich die Kartenkunden in spe nicht mit jedem einzelnen Angebot beschäftigen, sondern können mit wenigen Angaben eine Vorauswahl treffen lassen, um die perfekte kostenlose Kreditkarte in schnellen Schritten ausfindig zu machen.

Internetnutzer, die sich die Vergleichsarbeit abnehmen lassen, dürfen sich

berechtigter Weise Hoffnung darauf machen, ihre Kreditkarte kostenlos zu erhalten und dabei noch eine ganze Reihe von Extras in Anspruch nehmen zu können. Es gibt für jeden Kundenbedarf das passende Modell, ohne dass automatisch mit extrem hohen Nebenkosten zu rechnen ist.